

Steht mit dem Lehramt für Sonderschulen auch noch der Weg in die Primarstufe offen?

Beitrag von „Hetfield“ vom 28. Januar 2015 15:19

Hallo, ich hoffe euch nicht zu sehr auf die Nerven zu gehen. Ich habe die aktuelle OVP für NRW gerade quergelesen und in der steht folgendes:

Zitat

Teil 3, §22: Es findet Ausbildung in Deutsch (Sprachliche Grundbildung) und Mathematik (Mathematische Grundbildung) statt. Ist eines der beiden Fächer nicht Ausbildungsfach gemäß § 8, werden Ausbildungsinhalte im Rahmen von Seminarveranstaltungen vermittelt.

siehe: <https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/LAu...sdienst/OVP.pdf>

Wenn ich also im Lehramt Sonderpädagogik als 1. Fach sprachliche Grundbildung und als 2. Fach mathematische Grundbildung wähle (siehe Tabelle: <http://www.dokoll.tu-dortmund.de/cms/labg2009/d...onen/index.html>), dann kann ich damit auch ins Ref an eine Grundschule, aber würde damit später nach A12 besoldet wie alle Grundschullehrer auch?

Würde ich das Ref regulär an einer Schule für sonderpädagogische Förderung machen, dann wäre ich in der Besoldungsstufe A13, aber bei regulären Ausschreibungen immer zweite Wahl, weil ich es nicht originär studiert habe?

Schon einmal vielen Dank für die ganzen Insiderinfos von euch, von der Studienberatung gibt

DANKE

es nicht einmal halb so viele

